



Clubnachrichten

Automobilclub der Individualisten – Sportlich und immer hilfsbereit



50 Jahre Deutscher NAVC

1965-2015



Am 27. Juni findet im Ringberghotel bei Suhl in Thüringen der Kongreß 2015 des Deutschen NAVC statt. Diese Veranstaltung soll zugleich den Rahmen geben, in dem unser Club sein 50 jähriges Bestehen feiert. Wir haben schon mehrfach über das Programm zu diesem Ereignis berichtet und freuen uns, daß so viele Mitglieder die Festivität auf dem Ringberg besuchen werden – als Delegierte, Clubfreunde oder Ehrengäste, die auf eine Mitgliedschaft von fünf Jahrzehnten zurückblicken können.

Vor 50 Jahren ging der NAVC aus dem damaligen DKW Clubverband (DKWV) hervor, dem durch die Integration der Marke DKW in den VW-Konzern irgendwie der Boden unter den Füßen weggezogen wurde. Die Führung des bis dahin markengebundenen Clubs entschied sich, einen neuen, offenen Automobilclub zu gründen, dessen Motto „sportlich, fair und hilfsbereit“ auf den Fahnen stehen sollte. Als Basis diente eine Vielzahl von Ortsclubs mit einigen tausend Mitgliedern: **Der NAVC war geboren.**

Zunächst noch mit dem Namen „Neuer Automobil-Club e.V.“ (nac) erfolgte die Eintragung in das Vereinsregister von Ingolstadt am 29. April 1965.

neuer automobil-courier

Motorsport in der Einbahnstraße

Mit dem „neuen automobil-courier“ leistete sich der nac eine eigene Zeitschrift mit komplettem Redaktionsstab.

Nach einem langen Rechtsstreit, der von einem konkurrierenden Automobilclub angestrengt wurde, der in der Namensgebung des nac eine

Verwechslungsgefahr sah, entstand der endgültige Name unseres Clubs.

Es ging sehr turbulent zu, in dieser Anfangsphase. Die da-

maligen Führungskräfte waren im Schaffen großangelegter Aktionen sehr kreativ, finanziell aber nicht besonders erfolgreich. Und so mußte in späteren Jahren gehörig auf die Bremse getreten werden, um den Club wieder in ruhiges Fahrwasser und solvente Verhältnisse zu steuern.

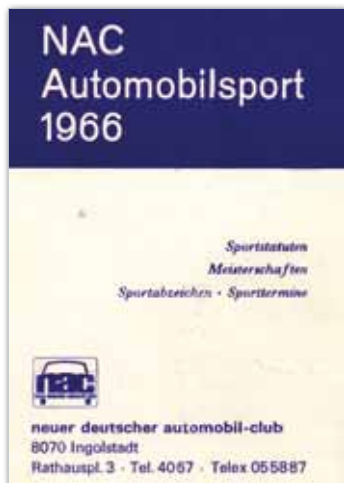


NAVC Silberschildrennen auf dem Salzburgring am Pfingstsonntag des Jahres 1971

Der Motorsport war immer schon die Schokoladenseite unseres Automobilclubs. Über 900 Teilnehmer beim Int. nac-Meeting auf dem Nürburgring und die legendären Silberschildrennen auf Avus und Salzburgring sind nur ein paar Beispiele. In der jüngeren Zeit stechen die Motorsporttage auf dem Salzburgring heraus, wo mit 248 Startern bei einem SM-Lauf eine wohl einmalige Rekordmarke gesetzt wurde.

In der jüngeren Vergangenheit haben sich besonders die Rallye- und Rundstreckenmeisterschaften des Clubs zu wahren Rennern in der Szene entwickelt. Der Automobil-

Slalomsport bietet mit seinen regionalen Meisterschaften den idealen Einstieg in den Motorsport und krönt das fahrerische Können der Teilnehmer mit den Meistertiteln der DAM. Im Bergsport werden veranstaltungsmäßig neue Wege gegangen, die mit Sicherheit die Attraktivität dieser Sportart positiv beeinflussen und den Veranstaltern weitreichende Anerkennung bringen werden.



Das erste Motorsport-Handbuch wurde 1966 herausgegeben und war Grundlage der steten Weiterentwicklung des Amateur Motorsportes im Deutschen NAVC.

1993 wurde mit der bundesweiten Einführung des Kartsportes ein Meilenstein in der Entwicklung des NAVC Motorsportes gesetzt. Jetzt konnten die Ortsclubs aktive und attraktive Jugendarbeit leisten, die sich auch auf die Mitgliederzahlen positiv auswirken sollte.

Wollte man versuchen, alle Personen, die sich um den Motorsport im NAVC große Verdienste erworben haben, hier aufzulisten, liefe man die große Gefahr, wichtige Namen zu übersehen; deshalb lassen wir das besser und danken Allen, die unseren Sport bis in die heutige Zeit gefördert und vorgebracht haben.

Ein Meilenstein im Bereich der Serviceleistungen im NAVC war 1981 der Beginn der Zusam-



Die Jugend im Kart, zwischenzeitlich aus dem NAVC Motorsport nicht mehr wegzudenken.

menarbeit mit Europ Assistance in München, wo seither alle Schutzbriefleistungen, wenn es sein muß auch international, für unsere Mitglieder koordiniert und erbracht werden.

Seit 1999 befindet sich die Verwaltung des Deutschen NAVC im niederbayerischen Gerzen, wo schon die Sportabteilung 1992 ihren Einzug hielt. Die Mannschaft aus Gerzen hat-

te vor 10 Jahren bereits den 40 jährigen Kongreß ausgerichtet, als man sich in Ingolstadt auf historischem Boden im heutigen Audi-Werk traf. Die meisten der damaligen Jubiläumsglieder werden auch heuer auf dem Ringberg dabei sein.

*Es muß also doch wahr sein:
Es gibt Unterschiede....
... auch bei Automobilclubs!*

In diesem Sinne bauen wir auf die Treue aller unserer Mitglieder und werden das Leistungsangebot des „Automobilclubs der Individualisten“ kontinuierlich erweitern, um die bessere Wahl zu sein und zu bleiben.

Ihr Präsidium des Deutschen NAVC



Die silberne Flotte wurde zum Markenzeichen für die Hilfe durch Europ Assistance, dem starken Partner des Deutschen NAVC



50 Jahre Deutscher NAVC

1965-2015



50 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen NAVC

Adolf Müller
Albert Schäfer
Alfred Bonenberger
August Knoblach
Bernhard Klügel
Dieter Riexinger
Egon Bayer
Elfriede Knörzer
Erhard Görtz
Erhard Jähnel
Ernst Meyerhöfer
Ernst Rink
Franz Wudy
Friedrich Eils
Friedrich Schreitmüller
Friedrich Wallner GmbH
Frithjof Wolf
Fritz Behrens
Fritz Rüthemann
Georg Hofbauer
Gerd Dankert
Gerhard Rode
Gerhard Wachtmann
Gerrit Ramaker
Günter Baßler
Günter Filzhut
Günter Raschke
Günter Thielert
Günter Wiedbrauck
Günther Schleifenbaum
Hans Günthert
Hans Hein
Hans Herzfeld
Hans Raab
Hans Schüler
Hans Werner Vierhaus
Hans-Juergen Lotz
Harald Frenzel
Harald Lenhard
Heinrich Hartung
Heinrich Sinkovicz
Heinz Berg
Heinz Herrmann
Heinz Kuhn
Heinz Rosenthal
Heinz-G. Gebhardt

Ingolstadt
Bornheim-Waldorf
Göttingen
Karlstadt-Gambach
Büttelborn
Keltern
Thulba
Freudenstadt
Kamen
Polling
Sulzbach-Rosenberg
Weilburg
Heufeld
Unna
Gunzenhausen
Stuttgart
Mainz
Vienenburg
Brake/Uw.
Reisbach
Eltville
Steinlah
Detmold
Bottrop
Neuendettelsau
Schermbeck
Sulzbach-Rosenberg
Sulzbach-Rosenberg
Bremen
Siegen
Landau
Wetzlar/Dutenhofen
Berlin
Herrieden
Gladenbach
Datteln
Mehring
Vilsbiburg
Nieder-Olm
Ansbach
Raining-Haarbach
Bonn
Bad Breisig
Minfeld
Hiddenhausen
Birkenfeld/Nahe

50 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen NAVC

Helmar Hannes
Helmut Gaube
Helmut Over
Helmut Schneider
Helmut Seidl
Herbert Krause
Herbert Weis
Heribert Köstler
Herting von Buttlar
Horst Hofmeier
Horst Müller
Irmgard Pohl
Joachim Hofmann
Jochen Wohkittel
Justine Osterloh
Karl Schenck
Karl Schmid
Karl-Horst Schmitt
Karlheinz Müssig
Klaus Weidemann
Klaus Witte
Klemens Gehrig
Konrad Oehlschlägel
Kurt Goldbeck
Liane Hoffmann
Lothar Göhler
Lothar Roeser
Manfred Frank
Manfred Hädelmann
Nordfried Lintl
Ottmar Kraft
Peter Gerdson
Peter Harder
Peter Stangier
Peter Tschee
Peter Widmer
Robert Lehwalder
Ulrich Dragässer
Volker Weiss
Walter Deißler
Werner Schürmann
Werner Strasser
Werner Wedel
Wilfried Greven
Willfried Rötting
Wolfgang Klisch

Würzburg
Vilsbiburg
Bottrop
Sulzbach-Laufen
Zimmern
Gefrees
Klingen
Hilpoltstein
Göttingen
Allersberg
Radevormwald
Altena
Ansbach
Schiffdorf-Spaden
Bargstedt
Schenefeld
Runding
St. Ingbert
Nabburg
Rosengarten
Berlin
Gemünden/Main
Neustadt
Bielefeld
Bremen
Sulzbach-Rosenberg
Geislingen
Iserlohn
Wuppertal
Ingolstadt
Wartmannsroth
Bad Fallingbostal
Schleswig
Bergheim
Friedrichshaf
Saarbrücken
Weilmünster
Hellenhagen
Bad Dürkheim
Neumarkt/Opf.
Altena
Queidersbach
Bechhofen
Wesel
Bremerhaven
Marktheidenfeld

Gut angelaufen:

Die Deutsche Amateur Rundstreckenmeisterschaft (RSM) 2015



Einen fulminanten Start hat die RSM in diesem Jahr hingelegt. 81 Starter beim Saisonauftakt auf dem Hockenheimring waren absoluter Rekord und zauberten am Abend nach einer gut verlaufenen Veranstaltung sogar auf das Gesicht von Rennleiter Joseph Limmer ein zufriedenes Lächeln. 75 Starter kamen dann am 24. April zum Nürburgring, um die dortige Müllenbachschleife zu umrunden. Auch hier war Hermann Klingel, verantwortlicher Organisator vom MSC Westpfalz, rundum zufrieden.

78 Einschreibungen hat die RSM 2015 bis dato aufzuweisen und es können noch mehr werden, denn absoluter Meldeschluß ist erst am 25. Mai! Diese Zahlen erfreuen Organisatoren, Sponsoren, Veranstalter und Fahrer gleichermaßen.

Die nächste Station für unsere Rundstreckenracks ist am Pfingstmontag, 25. Mai, die wunderschöne Rennstrecke von Most in unserem Nachbarland Tschechien. Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist die Veranstaltung, die

alle Jahre ein Highlight im Terminkalender der RSM darstellt, schon wieder Geschichte. Die Rennstrecke gehört den ganzen Tag exklusiv den NAVC Rundstreckenfahrern. In drei Startgruppen werden die Teilnehmer um Tagesieg und Punkte für die Meisterschaft kämpfen. Für das Rennen am Fuße des Moster Burgberges haben sich bis Redaktionsschluß der Clubnachrichten 62 Starter angemeldet. Verteilt auf die besagten drei Gruppen ergibt sich ein relaxter Tagesablauf für die vier Umläufe a 30 Minuten bzw. 10 Runden, die jede Startgruppe zu absolvieren hat. Das moderate Nenngeld von lediglich € 230,- bringt in diesem Fall unsere Meisterschaftsteilnehmer zum Lächeln. Obendrauf ist noch eine Stunde freies Fahren geplant, in der Jedermann einmal richtige Rundstreckenluft schnuppern kann.

Für die Fans unserer RSM steht seit Mitte Mai die erste Zwischenwertung der Meisterschaft auf www.navc.de zur Ansicht bereit.



DIE JUBILARE

Der Deutsche NAVC sagt:
„Ein herzliches Dankeschön“



Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmonat unserer Clubzeitschrift 40, 30, 20, 15, beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind. Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC Treuenadel zu. Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

10 Jahre > Eintrittsdatum 06.2005

LV Schleswig-Holstein

Sandra Koch, Oststeinbek

LV Nord

Anna Gertrud Brüne, Wittmund

LV Nordbayern

Cornelia Hobe, Berg

Peter Hüttner, Freudenberg

Maria Meir, Geimersheim

Stefanie Schwarz, Gunzenhausen

LV Südbayern

Martin Berchtold, Weilheim

Stefanie Götzl, Mamming

Matthias Jäger, Ergolding

15 Jahre > Eintrittsdatum 06.2000

LV Hessen

Birgit Kannberg, Alheim-Baumbach

Norbert Mohr, Bebra

Juergen Piel, Nunntal

LV Nordbayern

Christian Ring, Nürnberg

Florian Ulm, Traunfeld

LV Südbayern

Rudi Falk, Mamming

Christian Wimmer, Reisbach

20 Jahre > Eintrittsdatum 06.1995

LV Mosel-Hunsrück-Nahe

Gerhard Mauritz, Stipshausen

LV Südwest

Margit Jeutter-Schneider, Gärtringen

Helmut Kattler, Ramstein-Miesenbach

Achim Koppehel, Korntal/Münchingen

Hans Schneider, Gaertringen

LV Nordbayern

Michael Ebensberger, Amberg

Norbert Meiers, Wenzenbach

Werner Neuzil, Neustadt

Harald Sebald, Mehlmeisel

Günter Stubenrauch, Neukirchen-Balbini

LV Südbayern

Heinz Wagner, Frontenhausen

30 Jahre > Eintrittsdatum 06.1985

LV Nord

Peter Schiemann, Hemsbuede

Hans-Jürgen Seebeck, Hipstedt

LV Harz-Heide

Gudrun Ortlieb, Holle

LV Mitte

Joachim Wende, Muenster

LV Hessen

Joerg Dankert, Ruedesheim

LV Mosel-Hunsrück-Nahe

Werner Baustert, Sohren

LV Südwest

Klaus-Peter Schröder, Leutenbach

LV Süd

Ulf Mueller, Schemmerhofen

LV Nordbayern

Johann Burger, Trautmannshofen

Rosmarie Ehrnsberger, Neumarkt

40 Jahre > Eintrittsdatum 06.1975

LV Nord

Hans-Jürgen Puttins, Bremen

LV Nordbayern

Albert Prün, Kastl

Vereinsausflug des MSC Jura nach Kitzbühel

Kirchberg/Tirol: mittlerweile Pflichtprogramm der ambitionierten Slalomfahrer ist der 1. Lauf der Tiroler Staatsmeisterschaft, der vom MSC Kitzbühel ausgetragen wird auf dem Parkplatz der Fleckalmbahn in Kirchberg. Der MSC Kitzbühel ist der Partnerverein des Motorsportclub Jura. Der Obmann der Kitzbühler Alfons Nothdurfter pflegt das tolle Verhältnis zum MSC Jura; knapp 1 Dutzend MSC'ler folgten seiner Einladung nach Kitzbühel, nicht zuletzt wegen des hervorragenden Rahmenprogrammes das die Kitzbühler wieder vorbereitet hatten.

Auf dem Programm standen die Besichtigung der Burg Kufstein, die durch diverse Besetzer einige male umgebaut wurde,



► LV Südwest EINLADUNG zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag 19. Juni 2015
Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus in
66903 Altenkirchen Pfalz,
Friedhofstr.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Satzungsänderung § 1 Absatz 3 und § 9 Absatz 3

Mit sportlichen Grüßen
LV 11 Südwest

1. Vorsitzender
Jan Kohn

und in den Erbfolgekriegen eine Strategische Stellung einnahm. Besonders sehenswert, der tiefe Brunnen, sowie der lange Tunnel der in den Berg auf dem die Festung steht, gemauert wurde.

Die Heldenorgel mit mittlerweile 4800 Orgelpfeifen, sowie der Kaiserturm der auch als Gefängnis diente. Anschließend wurde in der Burgschänke ein sechs Gänge Ritteressen serviert, das mit hoheitlichen Gewändern eingenommen wurde.

Samstag ging es dann für die mitgereisten MSC Jura Piloten zum sportlichen Teil über, Thomas Winter startete auf VW

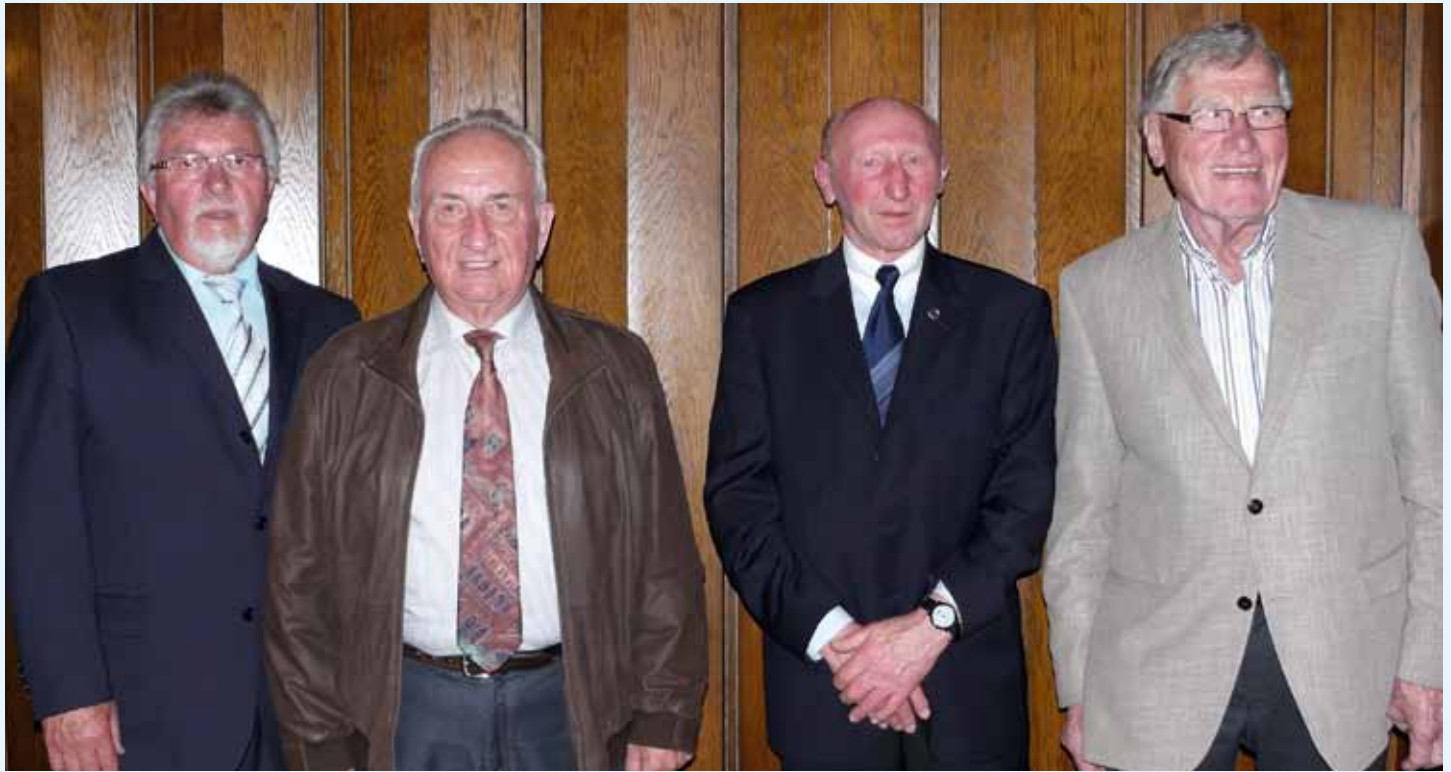
Polo GT in der Division II, Mathias Bittner und Christopher Knorr in der Division IV auf Opel Kadett C sowie Wieland Koch auf NSU TT, Johannes und Tobias Enderlein auf ihrem Gruppe II aufgebautem Kadett C starteten in der Division VI.

Alle MSC Piloten fuhren hervorragende Platzierungen ein, und spendierten zur Siegerehrung 30 Liter Bier der Fürstlichen Brauerei Ellingen zur Siegerehrung. Am Sonntag vormittag traten dann alle die Heimreise an, von einem Wochenendausflug ins benachbarte Tirol, der immer wieder gerne gemacht wird.



Automobil Sport-Club Sulzbach-Rosenberg im NAVC

Auch nach sechzig Jahren noch flott unterwegs



Der 1. Vorsitzender Hans Bohmann mit seinen Gründungsmitgliedern Lothar Göhler, Ernst Meyerhöfer, Karlheinz Müssig.

Auf sechzig Jahre Vereinsgeschichte blickt der Automobil Sport-Club Sulzbach-Rosenberg im NAVC zurück. Gegründet am 18. März 1955 als DKW-Club machte der Automobilclub den Wechsel vom Motorrad zum Auto mit und seine Mitglieder verzeichneten zahlreiche sportliche Erfolge.

Grund genug um in einem kameradschaftlichen Abend das Jubiläum zusammen mit den alten Motorradhaudegen, die vor 60 Jahren die Initiative ergriffen hatten, zu feiern.

ASC Vorsitzender Hans Bohmann freute sich in seiner Begrüßung im voll besetzten Gasthaus zum Bartl darüber, das neben den vielen Mitgliedern auch einige DKW-Fahrer aus den 50er Jahren der Einladung Folge geleistet hatten. Sein besonderer Gruß galt den vier Gründungsmitglieder Ernst Meyerhöfer,

Karl-Heinz Müssig, Adolf Enghardt und Lothar Göhler, die vor sechzig Jahren den Verein aus der Taufe gehoben haben.

Das ASC-Ehrenmitglied Lothar Göhler ließ anschließend in einem Vortrag sechzig Jahre Vereinsgeschichte passieren. Der „Urvater“ des Vereins war der Sulzbach-Rosenberger DKW-Händler Paul Raschke. Auf seine Initiative hin wurde im März 1955 im Gasthof Köferl der DKW-Club Sulzbach-Rosenberg als reiner Motorrad-Club aus der Taufe gehoben.

Zehn Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges lag in Deutschland noch vieles in Trümmern. So kamen im Gründungsjahr die letzten Kriegsgefangenen aus Russland zurück. Es wurden die neuen SUL Kfz. Kennzeichen eingeführt, bis dahin gab es noch die schwarzen Kennzeichen mit den Buchsta-

ben AB, was "Amerikanische Besatzungszone" bedeutete.

Der Facharbeiterlohn in der Maxhütte betrug 1,54 DM pro Stunde und die Dienststelle Blank suchte die ersten Freiwilligen für eine neu aufzustellende Deutsche Wehrmacht.

In den 50er Jahren errichtete Paul Raschke in der Bayreutherstrasse eine Gasolin-Tankstelle mit Autowerkstatt und übernahm die DKW-Vertretung.

Am 27. März 1955 fanden sich dann auf Einladung der Firma Raschke in der Sulzbach-Rosenberger Zeitung und durch schriftliche Einladung (die Drucksache kostete damals vier Pfennige) 33 DKW-Motorradfahrer im Nebenzimmer des Gasthauses Köferl ein und gründeten den DKW-Club Sulzbach-Rosenberg.

Als 1. Vorsitzender wurde Josef Heinz gewählt, zweiter

Vorsitzender Rudolf Raschke. Die Wahl des Kassierers fiel auf Georg Strobel, Tourenleiter Georg Hartmann, Schriftführer Leo Barta und 2. Schriftführer und Beisitzer Lothar Göhler.

Die alten Mitglieder erinnern sich noch gerne an die unvergessenen Fahrten zur Avus nach Berlin, dem Wolfgangsee, auf den Semmering, zur Insel Helgoland, die Nachtsternfahrt nach Krems, dem Nürburgring oder an die Zielfahrt an die jugoslawische Adria. Aber auch die daheim gebliebenen kamen zu ihrem Recht.

Da es in der damaligen Zeit noch nicht diese Vielzahl von Vergnügungsmöglichkeiten wie heute hatte (es gab in Sulzbach-Rosenberg zwei Kinos und nur ein einziges Fernsehprogramm) trugen die Ausfahrten, die Hütten- und Faschingsfeten viel zur Geselligkeit bei.

Nach zehn Jahren DKW-Club schloss sich der Verein dem Neuen Automobil- und Verkehrs-Club (Deutscher NAVC) an, die Markengebundenheit wurde aufgehoben und unter dem Namen "Automobil Sport-Club Sulzbach-Rosenberg im NAVC" erlebte der Verein einen neuen Aufschwung.

Man widmete sich dem "NAVC Motorsport für jedermann", das heißt einem Motorsport, der ohne Spezialfahrzeuge und in seinen Kosten für jedermann erschwinglich, ausgeübt werden kann.

Im Jahr 1964 fand die erste überregionale Orientierungsfahrt für Wagen statt. Sie erhielt den Namen "Rund um die Herzogstadt" und wurde als Nachtorientierungsfahrt gestartet. Diese erste Fahrt hatte dann zusammen mit der ASC Mini-Rallye bis heute vierzig Orientierungsfahrten als Nach-

folgeveranstaltungen. Traditionelle NAVC-Veranstaltungen wie das Silberschildrennen auf dem Nürburgring oder auf der Berliner Avus, die Hausruckralley in Österreich, der Salzburgring oder die Rallye Kroatia tauchen immer wieder in der Vereinschronik auf und es verging fast kein Wochenende, bei dem nicht ASC-Fahrer irgendwo in Deutschland an den Start gingen.

Im Sportprogramm des ASC steht nun auch seit dreißig Jahren der Auto-Cross-Slalom, der von einer starken Sektion betrieben wird. Dabei ist die ASC-Jugendgruppe, die zurzeit 16 Mitglieder umfasst, bei den Jugend-Cross-Kart Slaloms auf den zwei clubeigenen Cross-Karts voll dabei.

Das Sulzbach-Rosenberger Automobil Geschicklichkeitsturnier, das auch als Beitrag zur Verkehrserziehung gedacht ist, wird heuer schon zum fünfund-

dreißigsten Mal durchgeführt.

Als der ASC im Jahr 1969 seine 1. ASC Camping-Rallye mit Ziel in Eschlsaign im Bayerischen Wald von Stapel ließ, konnte wohl keiner ahnen, dass sich diese Veranstaltung nach fünfundvierzig Jahren immer noch so großer Beliebtheit erfreut. Heuer findet die 45. ASC Camping-Rallye vom 24. Juli bis 26. Juli statt.

Aber nicht nur im Motorsport war der Club erfolgreich, auch die gesellschaftlichen Veranstaltungen standen immer im Mittelpunkt.

Dazu trug natürlich der Bau des Clubheimes in Rothsricht bei. In einjähriger Bauzeit im Jahr 1972 wurde das Haus in herrlicher Lage bei Rothsricht errichtet und am 21. Juli 1973 im Beisein vieler Ehrengäste seiner Bestimmung übergeben. Seitdem hat die "Hutzelstriegelhütte" schon manchen Sturm erlebt. Viele Silvesterpartys,

Kinderfasching, Bockbierfeste, Weinfeste, Tagungen und Versammlungen, Nikolausabende und Funktionärsessen wurden und werden abgehalten.

Im weiteren Abendprogramm konnten sich die DKW-Fans in einige Filmausschnitte und in einem Lichtbildervortrag, damals noch jugendlich frisch auf ihren schmucken Maschinen bewundern und so mancher sah halt vor 60 Jahren noch etwas anders aus.

Alle anwesenden Clubmitglieder erhielten als Club-Geburtstagsgeschenk ein Erinnerungsfoto mit ASC-Eindruck. Im Verlauf des Kameradschaftsabends schloss man sich der Meinung von Gründungsmitglied Lothar Göhler an, der sagte:

"Wenn auch viele Clubfreunde im Laufe der Jahre älter geworden sind, der Automobil Sport-Club Sulzbach-Rosenberg im NAVC ist jung geblieben."



Auch ein Gründungsmitglied. Die DKW RT 175 war bei der Clubgründung im Jahr 1955 dabei und steht seitdem in der Garage des ASC-Schriftführers

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Anschrift	Telefon
06./07.06.2015	Kartrennen Cheb	NRG Landshut	von Frauenhofenstr. 7, 84169 Alttraunhofen	08705-1567
07.06.2015	Kartslalom (DV)	MSC Mamming	Deggendorfer Str. 37, 94437 Mamming	09955-1625
07.06.2015	Veteranenfahrt	MSC Wasgau	Lemberger Str. 43, 66957 Ruppertsweiler	06395-8439
13.06.2015	RM Rallye	RG Gaas	Römerstr. 7, 56357 Geisig	06776-671
13.06.2015	Kartrennen Walldorf	KG Südwest	Gartenstr. 14, 66271 Kleinblittersdorf	06805-2070777
14.06.2015	Kartslalom (DV)	ASC Dingolfing	Sixtstr. 5, 84130 Dingolfing	08731-73916
14.06.2015	Geschicklichkeitsturnier	ASC Ansbach	Zochastr. 23, 91522 Ansbach	0981-86452
14.06.2015	Jugendcrosskart-Slalom	MSC Ebersdorf	Großhainer Str. 15, 27432 Ebersdorf	
20.06.2015	BM Bergslalom	MSF Tiefenbach	Kirchstr. 6, 55471 Tiefenbach	09804-209
21.06.2015	BM Bergslalom	MSF Tiefenbach	Kirchstr. 6, 55471 Tiefenbach	09804-209
21.06.2015	Kartslalom (DV)	1. MSC Berg	Schwarzachweg 3, 92348 Berg	09189-1311
26./27.06.2015	Jubiläumskongress	Deutscher NAVC	Ringberghotel, Suhl	
04./05.07.2015	Auto-Speedway	ASC Dingolfing	Sixtstr. 5, 84130 Dingolfing	08731-73916
05.07.2015	Automobilslalom mit GP	NAC Nittenuai	Am Hammersee 39, 92439 Bodenwöhr	09434-2787
11.07.2015	Automobilslalom	MSC Jura	Ellinger Weg 1, 91798 Weiboldshausen	09141-71439
12.07.2015	BM Bergprüfung	MSC Jura	Ellinger Weg 1, 91798 Weiboldshausen	09141-71439
12.07.2015	Geschicklichkeitsturnier	ASVC Wieseth	Lölldorf 2, 91632 Wieseth	09855-1413
12.07.2015	Kartrennen Ampfing	NRG Landshut	von Frauenhofenstr. 7, 84169 Alttraunhofen	08705-1567
12.07.2015	Kartslalom (dreifach)	MSC Bechhofen	Postfach 1102, 91568 Bechhofen	09851-555122
12.07.2015	Cross-Slalom	ASC Sulzbach-Rosenberg	Wilhelm Busch Str. 21, 92237 Sulzbach-Rosenberg	09661-2547
19.07.2015	SM Automobilslalom	MSF Tiefenbach	Kirchstr. 6, 55471 Tiefenbach	09804-209
19.07.2015	Kartslalom (DV)	MSF Piegendorf	Piegendorf 16, 84088 Neufahrn	08773-1066
25.07.2015	Jugendcrosskart-Slalom	ACC Kirchwistedt	Bergstr. 15, 27616 Kirchwistedt	04747-872103
26.07.2015	Stoppelfeldrennen	ACC Kirchwistedt	Bergstr. 15, 27616 Kirchwistedt	04747-872103
26.07.2015	Kartslalom (DV)	NAC Amberg	Postfach 1813, 92298 Amberg	0171-5376971

Unsere NAVC Gruppenreise im Herbst:

Geheimnisvolles Kalabrien

Die zweite gemeinsame Reise des Jubiläumsjahres 2015 führt, nach der Kreuzfahrt in den Frühling, zur Verlängerung der warmen Jahreszeit ins südliche Italien. In einem der besten Hotels Kalabriens, dem Rocca Nettuno Tropea, genießen wir eine Woche mit „All Inclusive“ Verpflegung. Die Unterkunft liegt vor den Toren der geschichtsträchtigen Stadt Tropea, auf einem Felsplateau. Zum darunterliegenden Strand gelangen junge dynamische Menschen über Treppen, der Rest der Bevölkerung

nimmt die Lifte durch den Felsen.

Insgesamt vier Ausflüge, einer davon nur halbtags, werden uns die geheimnisvolle Region näherbringen. Die erste Excursion führt nach Reggio di Calabria und entlang der Costa Viola zum mythenumwobenen Örtchen Scilla. Der zweite Ausflug geht nach Sizilien, wo als Höhepunkt der Besuch des griechisch-römischen Amphitheaters, mit dem Ätna als Kulisse, auf dem Programm steht. Mit Ausflug Nummer drei fahren wir in die Hochebene der Serre und nach Pizzo, einer der bezauberndsten Kleinstädte Kalabriens. Zu guterletzt werden wir bei unserem vierten Ausflug (halbtags) Capo Vaticano und Tropea besuchen. Der Rest

unseres achtägigen Aufenthaltes steht für das „süße Leben und Nichtstun“ am Pool und Strand zur Verfügung - incl. Liegen und Sonnenschirmen.

Der Start erfolgt am 24. Oktober auf dem Flughafen München, mit dem Flug nach Lamezia Terme. Am 31. Oktober geht's dann wieder zurück. Geplant sind die Flüge mit Air Berlin. „Rail and Fly“ ist im Preis drin, das heißt die kostenlose Anreise zum Flughafen mit der Bahn (wenn sie halt grade mal fährt) ist im Reisepreis enthalten. Und dieser Reisepreis ist fast sensationell, wie immer, wenn die NAVC Clubverwaltung sowas organisiert: **795,- Euro für alle genannten**

Leistungen, pro Person, im Doppelzimmer!

Einzelzimmer sind auf Anfrage und gegen Aufpreis buchbar. Andere Abflughäfen sind, je nach gebuchter Personenzahl, ebenfalls möglich.

Buchungsstart ist ab sofort, die genauen Einzelheiten dieser mit Sicherheit erlebnisreichen Reise finden Sie auf www.navc.de und auf unserer Facebook-Seite. **Das absolute Buchungsende ist am 20. Juli 2015.** Dann geht nixmehr! Und wer zuerst kommt, der mahlt auch zuerst! Die Plätze sind begrenzt. Infos natürlich auch in der Clubverwaltung unter 08744-8678.

Berichte an die Redaktion:

E-Mail: clubnachrichten@navc.de

oder an: Dieter Reimann • Großvoggenhof 9 • 90559 Burgthann • Telefon 09187/7069905 • Mobil 0172/8126426

ViSDP: Joseph Limmer

Gestaltung der NAVC Clubnachrichten:

Dieter Reimann • Großvoggenhof 9 • 90559 Burgthann • Telefon 09187/7069905 • eMail: clubnachrichten@navc.de

Druck: Ortmaier Druck, 84160 Frontenhausen, Telefon 08732/921043